

Service für Studium, Referendariat und Fortbildung

Heft D-105-2003

**Fortbildungsangebote
für
Lehrerinnen und Lehrer**

4. Ausgabe
Wintersemester 2003/2004

PLAZ – Forum

Paderborner
Lehrerausbildungszentrum



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)

Vorstand

Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik, Vorsitzender)

Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki (Fakultät für Kulturwissenschaften, stellv. Vorsitzender)

Dr. Annegret H. Hilligus (PLAZ-Geschäftsführung)

Prof. Dr. Juliane Eckhardt (Fakultät für Kulturwissenschaften, Sprecherin AG Primarstufe)

Prof. Dr. Johannes Magenheim (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik, Sprecher AG Sekundarstufe)

Prof. Dr. Peter Reinhold (Fakultät für Naturwissenschaften, Sprecher AG Forschung)

Lehrerin Marlies große Holthaus (teilabgeordnete Lehrerin)

stud. phil. Sebastian Hoffmann (FSR Primarstufe)

stud. phil. Markus Hufnagel (FSR Sekundarstufe)

Adresse

Universität Paderborn

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)

Gebäude P 9

Peter-Hille Weg 42

33098 Paderborn

<http://plaz.upb.de>

Ansprechpartner

PLAZ: Charis Goer

Tel.: 05251/60-3662 oder 60-3660

E-Mail: plaz-info@upb.de

Dezernat 2.1: Ernst Mandel

Tel.: 05251/60-2565 oder 60-2549

E-Mail: mandel@zv.upb.de

Herausgeberin

Die Broschüre wurde im Auftrag des PLAZ-Vorstandes in Zusammenarbeit mit dem Dezernat 2.1 der Zentralverwaltung der Universität Paderborn zusammengestellt.

Herausgeberin i.A. des PLAZ-Vorstands: Charis Goer

Paderborn, im September 2003

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vorwort | 5 |
| Allgemeine Hinweise | 6 |
| Zulassung als GasthörerIn/Gasthörer | 7 |
| Zertifikat | 7 |
| Fakultät für Kulturwissenschaften | |
| Erziehungswissenschaft | 8 |
| Katholische Theologie | 16 |
| Soziologie | 18 |
| Geschichte | 20 |
| Germanistik | 21 |
| Romanistik | 22 |
| Fakultät für Naturwissenschaften | |
| Chemie | 26 |
| Pläne und Übersichten | 28 |
| Anreise | 29 |
| PLAZ-Forum – Schriftenreihe | 31 |

Vorwort

Die Gesellschaft und mit ihr die Schule befindet sich ständig im Wandel. Hiermit einher geht eine Veränderung und vielfach auch Erweiterung der Aufgaben von Lehrerinnen und Lehrern. Die immer neuen Anforderungssituationen erfordern oftmals ein Umdenken bei pädagogischen und fachlichen Entscheidungen. Von Lehrkräften werden heute Kompetenzen erwartet, die nicht immer Schwerpunkte ihrer eigenen Ausbildung waren. In Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen müssen somit ständig Fähigkeiten und Wissensstände erweitert werden, z.B. im Umgang mit neuen Informationstechnologien, innovativen Lernformen oder auch mit aktuellen fachwissenschaftlichen Erkenntnissen.

Lehrende der Universität Paderborn bieten nun bereits zum vierten Mal Fortbildungsveranstaltungen an oder öffnen solche Lehrveranstaltungen im Rahmen des Studiums, die thematisch auf die Interessen von Lehrerinnen und Lehrern ausgerichtet sind. Das Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) bündelt mit der Vorlage dieser Broschüre die unterschiedlichen universitären Angebote. Diese hier zusammengestellten Veranstaltungen bieten zusätzlich zu den Fortbildungsmaßnahmen der Schulämter und der Bezirksregierung weitere Möglichkeiten, sich über aktuelle fachwissenschaftliche und fachdidaktische sowie allgemeindidaktische und pädagogische Entwicklungen zu informieren und diese für die Praxis nutzbar zu machen.

Wir hoffen, Ihnen auch diesmal wieder mit unserem Angebot interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten eröffnen zu können. Anregungen, Ergänzungen und Änderungsvorschläge nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)
und Dezernat 2.1 (Allgemeine Strukturfragen, Studienplanung)
der Universität Paderborn

Paderborn, im September 2003

Allgemeine Hinweise

Einige der nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen werden als reine Fortbildungskurse für Lehrkräfte angeboten, andere sind gemeinsame Veranstaltungen mit Studierenden.

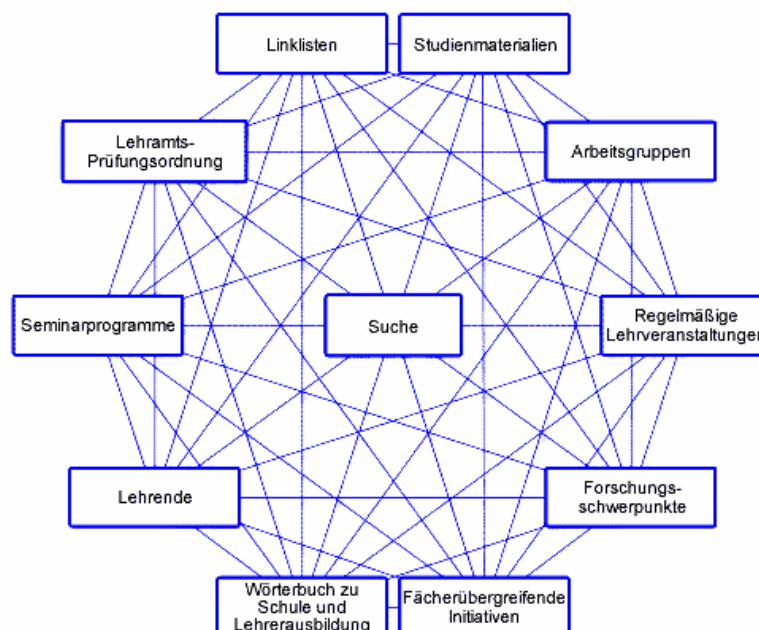
Die angekündigten Veranstaltungen aus dem laufenden Universitätsbetrieb beziehen sich auf das Wintersemester 2003/04 (01.10.2003 bis 31.03.2003). Vorlesungsbeginn ist am 13.10.2003, Vorlesungsende am 06.02.2004.

Sonderurlaub kann nach Rücksprache mit der Schulleitung gewährt werden.

Über die in der Broschüre genannten Angebote hinaus gibt es zahlreiche Veranstaltungen für Studierende im regulären Semesterbetrieb, die auch von Gasthörerinnen und Gasthörern besucht werden können (s. das allgemeine Vorlesungsverzeichnis der Universität unter: <http://www-zv.uni-paderborn.de/vv>).

Weitere lehramtsspezifische Informationen und Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen, Projekte und Angebote finden sie auf der Homepage des PLAZ unter: <http://plaz.upb.de/>

Zentrale Inhalte der Lehrerbildung in Paderborn sind zusammengefasst im „Paderborner Lehrerbildungsnetz“ (PLAN):



PLAN finden Sie im Internet unter: <http://plaz.upb.de/lehrerbildung/PLAN/>

Zulassung als Gasthörerin/Gasthörer

Aus Versicherungsgründen ist es nötig, für den Besuch von Lehrveranstaltungen an der Universität Paderborn den Status eines Gasthörers bzw. einer Gasthörerin zu erwerben. Eine Einschreibung erfolgt durch das Studentensekretariat, Antragsformulare können telefonisch oder per E-Mail angefordert werden. Die Einschreibung ist während der Öffnungszeiten des Sekretariats möglich (s.u.). Ferner kann eine Gasthörerberechtigung durch die Übersendung des entsprechenden Antragsformulars mit der bankbestätigten Einzahlungs-Quittung an das Studentensekretariat erworben werden.

Der Antrag ist jedes Semester im Studentensekretariat neu zu stellen. Auch wenn die Einschreibung als Gasthörerin/Gasthörer nicht an Fristen gebunden ist, wird sie für das Wintersemester 2003/04 in den Monaten September und Oktober empfohlen.

Studentensekretariat, Frau Barbara Dutschke

Öffnungszeiten:

- Montag und Mittwoch: 10.00-11.00 Uhr
- Dienstag: 10.00-12.00 Uhr
- Donnerstag: 10.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr

Raum: B 0.312, Tel.: 05251/60-3655, E-Mail: Dutschke-b@zv.uni-paderborn.de

Zertifikat

Auf Wunsch kann nach der Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung ein Teilnahmezertifikat ausgestellt werden. Dieses Zertifikat dokumentiert neben der Veranstaltungsart auch die gegebenenfalls erbrachte Leistung innerhalb der besuchten Veranstaltung (Referat, Seminararbeit usw.).

Die Fortbildungsveranstaltungen für Lehrerinnen und Lehrer können nicht zu einem berufsqualifizierenden Abschluss der Universität führen. Das ergibt sich schon aus dem Gasthörerstatus. Ein solcher Abschluss ist nur durch den Eintritt in einen der regulären Studiengänge, die an die üblichen Hochschulzulassungsvoraussetzungen gebunden sind, möglich.

Das Zertifikatsformular ist erhältlich:

- bei Herrn Ernst Mandel, Zentralverwaltung der Universität Paderborn, Dezer-nat 2.1, Raum: B 2.341, Tel.: 05251/60-2565
- im Sekretariat des Paderborner Lehrerausbildungszentrums (PLAZ), Raum: P 9.203, Tel.: 05251/60-3660

Dr. Brigitte Meder
**Unterstützen statt erziehen – endlich
eine humane Schule mit Hilfe der
Postpädagogik**

Zeit: Donnerstag, 11-13 Uhr

Beginn: 16.10.2003

Ort: H 5

Veranstaltungsstruktur: Vortrag, Referate, Erfahrungsberichte, Gruppengespräche

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Trotz intensiver, langer Bemühungen von Vertretern verschiedener Richtungen der Pädagogik nehmen die Schwierigkeiten in der Schule nicht ab, sondern zu, sowohl beim Lernen als auch im Sozialverhalten aller Beteiligten. Eine mögliche Ursache dafür wird in der überholten, weil undemokratischen Sichtweise der handelnden Lehrperson und Eltern gegenüber den „behandelten“ Schülern, Kindern und Jugendlichen gesehen. Die Postpädagogik von von Schoenebeck hat seit über 20 Jahren Konzepte erprobt, in deren Mittelpunkt die Gleichberechtigung der Kinder/Jugendlichen steht. Partnerschaft, Autonomie, Entscheidungs- und Handlungsfreiheit, mündiges Verhalten werden realisiert statt Abhängigkeit, Unselbstständigkeit, Bevormundung, unbrauchbarer Wissensanhäufung. Der Erwachsene steht nicht über dem Heranwachsenden, sondern ihm zur Seite. Die Erarbeitung dieser Konzeption und die Diskussion über Möglichkeiten und Grenzen sind Ziele dieses Seminars.

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Dr. Brigitte Meder

Tel.: 05251/60-3080

Fax:

E-Mail:

| |
|---|
| <p style="text-align: center;">Dr. Brigitte Meder Stressprophylaxe und Stressbewältigung für Pädagogen</p> |
|---|

Zeit: Donnerstag, 9-11 Uhr

Beginn: 16.10.2003

Ort: H 5

Veranstaltungsstruktur: Prakt. Übungen und Theorie, Vortrag und Diskussion

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Stressanfälligkeit für Lehrer (man spricht in dem Fall von „Ausbrennen“) und für Schüler an unseren Schulen ist groß, zu groß; denn Stress hat negative Folgen: Lernfreude, Lernbegeisterung, Lernfähigkeit und Lernerfolg sind durch Stress in Gefahr. Das Schulklima wird durch Stress vergiftet. Was kann man dagegen unternehmen? Es gibt mentale, emotionale und körperliche Stressbewältigungsstrategien. Sie sollen vor dem Hintergrund ihrer theoretischen Konzeption vorgestellt werden. Sie wirken individuell und spezifisch und müssen regelmäßig geübt werden, nicht zuletzt für die Stressprophylaxe (Stressvorbeugung). Es wäre sinnvoll und erstrebenswert, dass jeder zukünftige Lehrende mit den für ihn geeigneten Verfahren ausgestattet sein Betätigungsfeld Schule betritt, damit er für sich, seine Schüler, ihre Eltern und seine Kollegen positive Energie zur Verfügung hat.

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Dr. Brigitte Meder

Tel.: 05251/60-3080

Fax:

E-Mail:

Prof. Dr. Maria Anna Kreienbaum, Dr. Karin Bräu
**Umgang mit Heterogenität
in Schule und Unterricht**

Zeit: Dienstag, 16-18 Uhr

Beginn: 14.10.2003

Ort: s. Aushänge

Veranstaltungsstruktur: Vortragsreihe mit Begleitseminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Lehrämter

Ziele und Inhalte: Die Veranstaltung besteht aus einer Vortragsreihe zum Thema „Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht“ und wird ergänzt durch ein Seminar, das die Inhalte der Vorträge vor- und nachbereitet. Die Vorträge werden von auswärtigen Referenten und von Lehrenden der Universität Paderborn gehalten und decken voraussichtlich folgende Inhaltsbereiche ab:

- Einführung in die Thematik
- Differenzlinien: Geschlechterdifferenz; Behinderung – Nicht-Behinderung/ Integrationspädagogik; Kulturelle und ethnische Differenz/interkulturelle Erziehung; Leistungsdifferenz, insbes. Hochbegabung
- Umgang mit Heterogenität: Diagnostizieren; Individualisieren
- Podiumsdiskussion: Fachdidaktische Antworten auf Fragen des Umgangs mit Heterogenität

Eine genauere Planung mit Angabe der Termine und der Referenten wird noch bekannt gegeben.

Anmeldeverfahren: Anmeldung bei den Dozentinnen erbeten

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Maria Anna Kreienbaum
Tel.: 05251/60-2948
Fax: 05251/60-3214
E-Mail: gmeier@hrz.upb.de

Dr. Karin Bräu
Tel.: 05251/60-3667
Fax: 05251/60-3658
E-Mail: plaz-kb@upb.de

Prof. Dr. Peter Schneider
Erziehung zur Freiheit
Erziehungswissenschaftliche und
anthropologische Grundlagen
einer pädagogischen Idee (Vorlesung)

Zeit: Dienstag, 9-11 Uhr

Beginn: 14.10.2003

Ort: H 7

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte:

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Claudia Mahs

Tel.: 05251/60-2950

Fax:

E-Mail:

Prof. Dr. Peter Schneider
Erziehung zur Freiheit
Erziehungswissenschaftliche und
anthropologische Grundlagen
einer pädagogischen Idee (Seminar)

Zeit: Dienstag, 11-13 Uhr

Beginn: 14.10.2003

Ort: H 6.203

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte:

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Claudia Mahs

Tel: 05251/60-2950

Fax:

E-Mail:

Prof. Dr. Peter Schneider
Waldorfpädagogik
an der staatlichen Schule

Zeit: Montag, 16-18 Uhr

Beginn: 13.10.2003

Ort: H 6.203

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte:

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Claudia Mahs

Tel: 05251/60-2950

Fax:

E-Mail:

Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki
Medienerziehung
als schulische Aufgabe

Zeit: Montag, 16-18 Uhr

Beginn: 13.10.2003

Ort: H 6.238

Veranstaltungsstruktur: Die Veranstaltung wird als Seminar in der Form eines fall- und handlungsorientierten Vorgehens gestaltet.

Zielgruppe: Studierende der Lehrämter für die Sekundarstufe I und II, interessierte Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und II

Ziele und Inhalte: In der Veranstaltung sollen medientheoretische Grundlagen sowie medienerzieherische Konzepte und Aufgabenbereiche behandelt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Unterrichtseinheiten oder Projekte zur Medienerziehung entwerfen und in Simulationen erproben.

Anmeldeverfahren: Anmeldung telefonisch bei Frau Preuß (Sekretariat Tulodziecki),
Tel.: 05251/60-2973

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki
Tel.: 05251/60-3582
Fax: 05251/60-3243
E-Mail: tulo@uni-paderborn.de

Dr. Jens Winkel
**Medien und Informationstechnologien
in Erziehung und Bildung**

Zeit: Dienstag, 14-16 Uhr

Beginn: 14.10.2003

Ort: H 6.238

Veranstaltungsstruktur: Seminar, Vortrag und Diskussion

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Veranstaltung dient als Einführung in den Lernbereich „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“. Im Rahmen des Seminars wird sich mit der Rolle von Medien im Alltag von Kindern und Jugendlichen auseinandergesetzt, die Entwicklung der Medienlandschaft untersucht und Konzepte zur Verwendung von Medien- und Informationstechnologien im Unterricht vorgestellt.

Anmeldeverfahren: Persönliche Anmeldung erforderlich

Kontaktadresse:

Dr. Jens Winkel

Tel.: 05251/60-3657

Fax: 05251/60-3658

E-Mail:plaz-wi@upb.de

Prof. Dr. Bernhard Lang
**Homo orans: Der betende Mensch
in der Religionsgeschichte**

Zeit: Donnerstag, 14.30-15.30 Uhr

Beginn: 23.10.2003

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar mit studentischen Referaten und Diskussion

Zielgruppe: Religionslehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Das Seminar führt in die Welt des Gebets ein. Im Zentrum stehen Israels Psalmen und das christliche Gebet, doch wird auch auf andere Gebets-traditionen Bezug genommen, z.B. solche des Hinduismus, des Islam und des Judentums.

An Arbeitsmaterialien wird gebraucht:

- Münsterschwarzacher Psalter. Münsterschwarzach: Drei-Türme-Verlag, 2003 (zur Anschaffung empfohlen)
- B. Lang: Heiliges Spiel. Eine Geschichte des christlichen Gottesdienstes. München: Beck 1998 (derzeit ist die gebundene Ausgabe zu einem Sonderpreis erhältlich)
- Homo orans. Ein Lesebuch (diese Textsammlung wird zu Beginn des Semesters als Manuskript verfügbar sein)

Anmeldeverfahren: Anmeldung erfolgt in der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Bernhard Lang

Tel.:

Fax:

E-Mail: alang1@hrz.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Bernhard Lang
Das Alte Testament als Literatur

Zeit: Donnerstag, 16-17 Uhr

Beginn: 23.10.2003

Ort: A 5

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Religionslehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Dieser Grundkurs wird regelmäßig angeboten und ist für ordentlich Studierende verpflichtend. Für Lehrer wird der Kurs zur Auffrischung biblischen Fachwissens empfohlen.

Als Arbeitsunterlagen werden benötigt:

- Die Bibel (Einheitsübersetzung)
- B. Lang: Die Bibel. Eine kritische Einführung (UTB 1594), Paderborn: Schöningh, 1994 (2.Aufl.)

Anmeldeverfahren: Keine Anmeldung erforderlich

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Bernhard Lang

Tel.:

Fax:

E-Mail: alang1@hrz.uni-paderborn.de

Dr. Dierk Spreen
Utopie – Science Fiction – Social Fiction

Zeit: Mittwoch, 9-11 Uhr

Beginn: 15.10.2003

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die konstruktive Moderne des 20. Jahrhunderts ist durch ein spezifisches Möglichkeitsbewusstsein gekennzeichnet. Die „Macht des Machens“ konstituiert den Horizont, vor dem die gesellschaftlichen Verhältnisse, die Selbstverhältnisse und das Verhältnis zur Natur diskursiviert werden, d.h. diese Verhältnisse erscheinen nicht mehr als traditionell gesichert, transzendental konstituiert oder naturgegeben, sondern als etwas, das neu „konstruiert“ werden kann und muss. Die „artifizielle Gesellschaft“ (Heinrich Popitz) trennt sich von Natur und Tradition. Vor dem Hintergrund solcher Überlegungen soll der Frage nach dem Verhältnis staatspolitischer und naturwissenschaftlich-technischer Utopie (Science Fiction) in der Moderne nachgespürt werden. Dabei stellt sich auch die Frage, wie die derzeit neu diskutierte Gattung der „Social Fiction“ zu situieren ist.

Anmeldeverfahren: Per Mail: ajuer1@hrz.upb.de

Kontaktadresse:

Dr. Dierk Spreen

Tel.: 05251/60-2317

Fax:

E-Mail: dierk.spreen@t-online.de

| |
|--|
| <p style="text-align: center;">Prof. Dr. Hans-Eckbert Treu Gehirn, Geist und Identität</p> |
|--|

Zeit: Montag, 9-11 Uhr

Beginn:

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar mit Vorträgen und Diskussion

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Zentrale Fragestellung: Wie entsteht menschliches Bewusstsein?
Wie arbeitet das Gehirn, wenn wir lernen?
Alle, die Interesse an den Ergebnissen der Hirnforschung und deren Konsequenzen für die menschliche Identität, aber auch fürs Lernen haben, können ohne weitere Vorkenntnisse an der Veranstaltung teilnehmen. Die Funktionen und Arbeitsweisen des Gehirns werden durch bildhafte Darstellungen erläutert.

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Hans-Eckbert Treu

Tel.: 05643/1885

Fax:

E-Mail: e.treu@t-online.de

Prof. Dr. Dietmar Klenke
**Der organisierte Nationalismus
in Deutschland zur Zeit
des Deutschen Kaiserreichs 1871-1918**

Zeit: Montag, 16-18 Uhr

Beginn: 13.10.2003

Ort: H 6

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Vorlesung befasst sich mit den Formen des organisierten Nationalismus (Vereine, Agitationsverbände, Wehrverbände, Parteien etc.) von der Gründung des Deutschen Kaiserreichs bis zum Ende des I. Weltkriegs. Ein Schlüssel zum Verständnis des Kaiserreichs ist die Einsicht in die Struktur und den Wandel des Nationalismus nach der Reichsgründung. Formen, Trägergruppen, Funktionen und strukturelle Ursachen des Nationalismus verfolgt die Vorlesung durch alle Phasen des Kaiserreichs.

Literaturempfehlungen:

- Förster, Stig: Der doppelte Militarismus, Stuttgart 1985
- Mosse, George L.: Die Nationalisierung der Massen, Frankfurt/M. 1976
- Nipperdey, Thomas: Deutsche Geschichte 1866-1918, Bd. II: Machtstaat vor der Demokratie, München 1992
- Stürmer, Michael: Das ruhelose Reich. Deutschland 1866-1918, Berlin 1994
- Wehler, Hans-Ulrich: Das Deutsche Kaiserreich, Göttingen 1977

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Dietmar Klenke

Tel.: 05251/60-2436

Fax: 05251/60-3709

E-Mail: aklen1@hrz.uni-paderborn.de

| |
|--|
| <p style="text-align: center;">Prof. Dr. Juliane Eckhardt Lesemotivation durch Jugendliteratur (mit fachdidaktischem Schwerpunkt)</p> |
|--|

Zeit: Donnerstag, 11-13 Uhr

Beginn: 16.10.2003

Ort: H 3.203

Veranstaltungsstruktur: Vortrag der Lehrenden, Referate, Diskussion und Gruppenarbeit

Zielgruppe: Lehrkräfte Sek. I, Bibliothekare, Eltern

Ziele und Inhalte: Lesemotivation ist ein Ziel des Literaturunterrichts insgesamt. Gleichwohl gelten für die Lesemotivation andere Kriterien für die Buchauswahl und den unterrichtsmethodischen Umgang als für den spezifischen Literaturunterricht, in dem die literarästhetische Bildung und Erziehung im Vordergrund steht. Oberstes Ziel der Lesemotivation ist das freiwillige und lustbetonte Lesen, das auch über literarisch weniger anspruchsvolle Bücher und in der Regel nur über einen thematisch individualisierenden Unterricht erreicht werden kann. Stärker schüleraktivierende Methoden (z.B. produktionsorientierte Verfahren) und offene Unterrichtsforen eignen sich in diesem Sinne besser als analytische Verfahren. Im Seminar stehen dementsprechende schülerorientierte Beurteilungs- und Auswahlkriterien und kreative Umgangsformen im Zentrum der Diskussion. Die dabei gewonnenen Einsichten sollen an zahlreichen Werkbeispielen konkretisiert und im Hinblick auf die unterrichtliche Realisierung reflektiert werden.

Anmeldeverfahren: In der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Juliane Eckhardt

Tel.: 05251/60-3576

Fax: 05251/60-3531

E-Mail: cpneu1@hrz.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Ingrid Galster
Europa – Amerika. Tzvetan Todorovs
kultursemiotischer Ansatz der
Wahrnehmung von Alterität
(Kulturwissenschaftliches
und fachdidaktisches Seminar)

Zeit: Dienstag, 16-18 Uhr

Beginn: 14.10.2003

Ort: H 5.242

Veranstaltungsstruktur: Die Veranstaltung wird von den Studierenden weitgehend selbst gestaltet, wobei die Dozentin die Struktur vorgibt, moderiert und kommentiert.

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sek. II

Ziele und Inhalte: Es ist viel über die Eroberung Amerikas und das Wirken der Spanier geschrieben worden. Je nach Epoche und Ideologie der Autoren erschienen die Konquistadoren bald als Überbringer des rechten Glaubens und der Zivilisation, bald als Imperialisten und Indianerschlächter, um zwei Extrempositionen zu benennen. Der seit den 60er Jahren in Frankreich lebende und arbeitende Bulgare Tzvetan Todorov versucht mit einem stärker theoretisch reflektierten, dabei jedoch keineswegs unverständlichen Ansatz nachzuvollziehen, wie bekannte Figuren der Conquista, die schriftliche Zeugnisse hinterlassen haben, sich den Eingeborenen näherten. So erklärt er etwa die Tatsache, daß Cortés trotz geringer Mannschaftsstärke sehr schnell Mexiko erobern konnte, damit, wie er Kommunikation betrieb oder, semiotisch gesprochen, die Zeichen gebrauchte. Todorov entwickelt in seinem Buch eine über die Fallstudien hinaus Gültigkeit beanspruchende Typologie der Wahrnehmung von und des Umgangs mit Alterität, deren Relevanz und Leistungsfähigkeit im Seminar untersucht werden sollen.

Textgrundlage (bitte zur 1.Sitzung mitbringen):

Tzvetan Todorov: Die Eroberung Amerikas. Das Problem des Anderen. Suhrkamp 1985 (franz. Original 1982)

Auszüge aus den von Todorov herangezogenen Entdeckerberichten, Chroniken und anderen zeitgenössischen Dokumenten werden im spanischen Original gelesen.

Anmeldeverfahren: Ich bitte interessierte Studierende, sich bereits zum Ende des SS und in den Semesterferien Arbeitsthemen abzuholen.

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Prof. Dr. Ingrid Galster
**Die französischen Printmedien in
Vergangenheit und Gegenwart**
(Kulturwissenschaftliches und landeskundliches
Pro- und Hauptseminar)

Zeit: Montag, 18-20 Uhr

Beginn: 13.10.2003

Ort: H 4.203

Veranstaltungsstruktur: Die Veranstaltung wird von den Studierenden weitgehend selbst gestaltet, wobei die Dozentin die Struktur vorgibt, moderiert und kommentiert.

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufen I und II

Ziele und Inhalte: Die Veranstaltung setzt sich zum Ziel, einen Überblick über die französische Presse zu erarbeiten, wobei in gewissem Umfang auch Radio und Fernsehen berücksichtigt werden. Als roter Faden wird uns folgendes Lehrbuch dienen: Agnès Chaveau u. Philippe Tétard: „Introduction à l'histoire des médias en France de 1881 à nos jours“ (Armand Colin 1999, coll. Synthèse). Diese Darstellung enthält 15 kurze Dossiers, die im Seminar mit zusätzlicher Literatur angereichert werden. Die Bestellung einschlägiger Titel für die UB wurde veranlasst. Das genannte Lehrbuch ist zur 1. Sitzung mitzubringen.

Im Rahmen der Veranstaltung ist ein Gastvortrag der Journalistin Dr. Irene Preisinger vorgesehen. Sie hat sich in ihrer Dissertation („Information zwischen Interpretation und Kritik“, Westdeutscher Verlag, Wiesbaden 2002) mit dem Berufsverständnis politischer Journalisten in Frankreich und Deutschland befasst.

Anmeldeverfahren: Arbeitsthemen sollten bereits zum Ende des SS bzw. in den Sprechstunden in den Semesterferien abgesprochen werden.

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Prof. Dr. Ingrid Galster
**Die Geschlechterproblematik
bei Stendhal**

Zeit: Mittwoch, 9-11 Uhr

Beginn: 15.10.2003

Ort: H 3.223

Veranstaltungsstruktur: Die Veranstaltung wird von den Studierenden weitgehend selbst gestaltet, wobei die Dozentin die Struktur vorgibt, moderiert und kommentiert.

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sek. II

Ziele und Inhalte: Nach einer generellen Einarbeitung in die Position Stendhals als Romancier im 19. Jahrhundert wird sich dieses Seminar insbesondere darauf konzentrieren, wie das Verhältnis zwischen den Geschlechtern in seinem Werk erscheint. Behandelt werden sollen im Einzelnen: „De l'amour“, „La Chartreuse de Parme“, „Le Rouge et le noir“, „Lamiel“.

Zur Einführung in Leben und Werk Stendhals empfehle ich die Lektüre des Überblicks, den der Stendhal-Spezialist Michel Crouzet für den „Dictionnaire des littératures de langue française“ (Hg. J.-P. de Beaumarchais, Daniel Couty und Alain Rey, Bordas 1994) verfaßt hat. Zwei kontroverse Positionen zum Geschlechterverhältnis bei Stendhal finden sich bei Simone de Beauvoir: „Le Deuxième Sexe“ (Bd. 1, der Abschnitt zu Stendhal im Teil „Mythes“, Gallimard 1949 u.ö.) und Julia Kristeva: „Stendhal et la politique du regard. L'amour d'un égoïste“ (in J.K.: „Histoires d'amour“, Denoël, 1983, coll. folio essais, S. 423-453).

Anmeldeverfahren: Ich bitte interessierte Studierende, sich bereits zum Ende des SS und in den Semesterferien Arbeitsthemen abzuholen.

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Dr. Rupert Scheuer (Universität Dortmund)
Lehrerfortbildung im Fach Chemie am
Beispiel Kleidung/Textilien – Wirkungen
auf Unterrichtsvorbereitung und
Unterricht
(Präsentation Promotionsprojekt)

Zeit: Donnerstag, 20. November, 16-18 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Chemielehrkräfte, Referendare, Studierende

Ziele und Inhalte: Chemiedidaktische Forschungs- und Erkenntnisarbeit wird geleistet. Verstärkt wurden in den letzten 20 Jahren Themen bearbeitet, die sich in hohem Maße auf die chemische Unterrichtspraxis beziehen. Mit einer Verzahnung bzw. einem Bedingungsverhältnis von (Lehr-)Theorie und (Unterrichts-)Praxis wird Ernst gemacht. Der Vortrag soll versuchen, dieses Spannungsverhältnis beispielhaft abzubilden – und gewissermaßen auch chemiedidaktische Möglichkeiten an der Hochschule gerade für Chemielehrkräfte transparent zu machen. Insgesamt werden im Rahmen der Veranstaltungsreihe Staatsexamens-, Promotions- und Habilitationsarbeiten zur Diskussion gestellt.

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Tel.: 05251/60-2766

Fax: 05251/60-2765

E-Mail: becker@ac16.uni-paderborn.de

Dr. Henry Hildebrandt
Standards für die chemiedidaktische
Ausbildung – Standards für Chemie-
unterricht
(Präsentation Habilitationsprojekt)

Zeit: Donnerstag, 04. Dezember, 16-18 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Chemielehrkräfte, Referendare, Studierende

Ziele und Inhalte: Chemiedidaktische Forschungs- und Erkenntnisarbeit wird geleistet. Verstärkt wurden in den letzten 20 Jahren Themen bearbeitet, die sich in hohem Maße auf die chemische Unterrichtspraxis beziehen. Mit einer Verzahnung bzw. einem Bedingungsverhältnis von (Lehr-)Theorie und (Unterrichts-)Praxis wird Ernst gemacht. Der Vortrag soll versuchen, dieses Spannungsverhältnis beispielhaft abzubilden – und gewissermaßen auch chemiedidaktische Möglichkeiten an der Hochschule gerade für Chemielehrkräfte transparent zu machen. Insgesamt werden im Rahmen der Veranstaltungsreihe Staatsexamens-, Promotions- und Habilitationsarbeiten zur Diskussion gestellt.

Kontaktadresse:

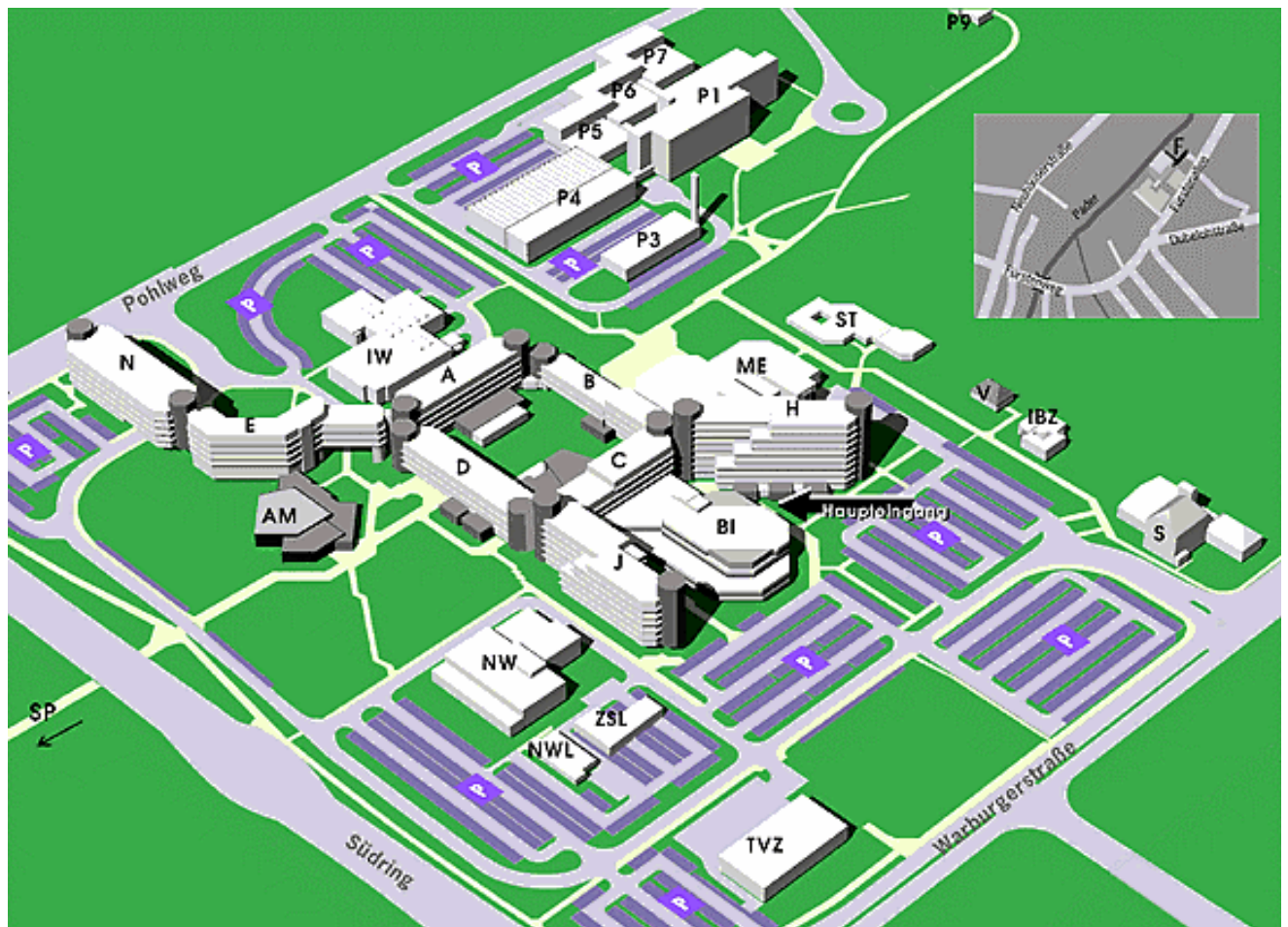
Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Tel.: 05251/60-2766

Fax: 05251/60-2765

E-Mail: becker@ac16.uni-paderborn.de

Pläne und Übersichten



Anschrift:
Universität Paderborn
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

<http://www.uni-paderborn.de>

Anreise mit dem Bus ab Hauptbahnhof Paderborn

- Linie 9 Richtung Kaukenberg jeweils um x.¹⁴ Uhr und x.⁴⁴ Uhr bis Haltestelle „Uni/Südring“
- Linie 4 Richtung Dahl jeweils um x.²⁹ Uhr und x.⁵⁹ Uhr bis Haltestelle „Uni/Südring“
- Linie 68 Richtung Schöne Aussicht jeweils um x.¹⁴ Uhr und x.⁴⁴ Uhr bis Haltestelle „Uni/Schöne Aussicht“

Anreise mit dem PKW

Von Norden und Süden: A 33 bis Ausfahrt „Paderborn Zentrum“. Anschließend auf die B 64 Richtung Höxter bis Ausfahrt „Universität“, dann links Richtung Zentrum, geradeaus über die Kreuzung. Nach ca. 300m liegt links die Universität.

Von Osten und Westen: B 1 und B 64 Richtung Paderborn, den Hinweisschildern „Universität“ folgend, bis Abfahrt „Universität“, weiter wie oben.



PLAZ-Forum – Schriftenreihe

- A** ***PLAZ-Jahresberichte – Aktivitäten des PLAZ zur Profilierung der Lehrerausbildung***
- A-01-1996 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1995/1996. Paderborn 1996
- A-02-1997 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1996/1997. Paderborn 1997
- A-03-1998 BLÖEMKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1997/1998. Paderborn 1998
- A-04-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Fünf Jahre Unterstützung und Weiterentwicklung der Lehrerausbildung in Paderborn. Bilanz und Perspektiven des Paderborner Lehrerausbildungszentrums (PLAZ). Paderborn 1999
- A-05-2000 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1999/2000. Paderborn 2000
- A-06-2001 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Profilierung der Lehrerausbildung – PLAZ-Selbstreport im Rahmen der Lehramtsevaluation an der Universität Paderborn im Jahr 2001. Paderborn 2002
- A-07-2002 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 2002. Paderborn 2003
-
- B** ***Lehrerausbildung in der Evaluation***
- B-01-1996 MÜRMAN, MARTIN: Zur Situation der Lehramtsstudiengänge an der Universität-GH Paderborn. Ergebnisse einer Befragung von Lehramtsstudierenden. Paderborn 1996
- B-02-1996 MÜRMAN, MARTIN: Fächerbezogene Auswertungen. Ergänzungen zum Hauptbericht: Zur Situation der Lehramtsstudiengänge an der Universität-GH Paderborn. Paderborn 1996
- B-03-1997 MÜRMAN, MARTIN: Das Lehramtsstudium im Urteil von Lehrenden. Ergebnisse einer Befragung von Lehrenden der Universität-Gesamthochschule Paderborn zur Situation der Lehramtsstudiengänge. Paderborn 1997
- B-04-1997 MÖLLER, DIRK in Kooperation mit der BIG-Arbeitsgruppe „Neue Medien und Lehramtsstudium“ an der Universität-GH Paderborn: Zwischenbericht zum BIG-Teilprojekt „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Evaluationsergebnisse und Empfehlungen. Paderborn o.J. (1997)
- B-05-1998 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Frühjahr 1998: Paderborn 1998
- B-06-1998 GALLASCH, ULRIKE in Kooperation mit der BIG-Arbeitsgruppe „Neue Medien und Lehramtsstudium“ an der Universität-Gesamthochschule Paderborn: Zweiter Zwischenbericht zum BIG-Teilprojekt „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Evaluationsergebnisse und Empfehlungen. Paderborn 1998
- B-07-1998 TULODZIECKI, GERHARD / GALLASCH, ULRIKE / MOLL, STEFAN: Neue Medien als Inhalt und Mittel der universitären Lehrerausbildung. Bericht zum BIG-Modellvorhaben „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Paderborn 1998
- B-08-1998 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des

- Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Herbst 1998: Paderborn 1998
- B-09-1999 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Herbst 1999: Paderborn 1999
- B-10-2000 GRUNDKE, SABINE/ KNOKE, SANDRA: Studienbegleitende Prüfungen (Credit-Point-System) im Lehramtsstudiengang Wirtschaftswissenschaft an der Universität Paderborn. Pilotprojekt und Evaluation. Paderborn 2000
- B-11-2000 GRUNDKE, SABINE/ KNOKE, SANDRA: Studienbegleitende Prüfungen (Credit-Point-System) im Lehramtsstudiengang Wirtschaftswissenschaft an der Universität Paderborn. Pilotprojekt und Evaluation (Zusammenfassung). Paderborn 2000

C *Lehrerausbildung und Schule in der Diskussion*

- C-01-1997 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 1: 1996. Paderborn 1997
- C-02-1998 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 2: 1997. Paderborn 1998
- C-03-1999 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 3: 1998. Paderborn 1999
- C-04-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Positionspapier zur Lehrerausbildung an der Universität Paderborn. Paderborn 2001
- C-05-2002 THIERACK, ANKE: Darstellung der konzeptionellen Diskussion um BA-/MA-Abschlüsse in der Lehrerausbildung. Gutachten. Paderborn 2002
- C-06-2003 BLOME-DREES, CLAUDIA (Hrsg.): PISA-Studie 2000. Impulse für Schule und Lehrerausbildung aus zwei Blickwinkeln. Paderborn 2003

D *Service für Studium, Referendariat und Fortbildung*

Allgemeines

- D-01-1996 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (HRSG.): Übersicht zum Angebot im WWW für den Bildungssektor. Paderborn 1996
- D-02-2000 BECKER, DANIELA: Zur Situation auf dem Lehrerm Arbeitsmarkt. Prognosen und tatsächliche Entwicklung. Paderborn 2000

Studium

- D-21-1996 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM UND PRIMARSTUFENPÄDAGOGIK (HRSG.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Primarstufe. 4. Ausgabe 1996/97
- D-22-1997 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Primarstufe. 5. Ausgabe 1997/98
- D-23-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 6. Ausgabe 1998/99
- D-24-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 7. Ausgabe 1999/2000
- D-25-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 8. Ausgabe 2000/2001
- D-26-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 9. Ausgabe 2001/2002

- D-27-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 10. Ausgabe 2002/2003
- D-41-1997 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 1. Ausgabe 1997/98
- D-42-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 2. aktualisierte Ausgabe SS 1998
- D-43-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 3. aktualisierte Ausgabe WS 1998/99
- D-44-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 4. aktualisierte Ausgabe SS 1999
- D-45-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 5. aktualisierte Ausgabe WS 1999/2000
- D-46-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 6. aktualisierte Ausgabe SS 2000
- D-47-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 7. aktualisierte Ausgabe WS 2000/2001
- D-48-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 8. aktualisierte Ausgabe WS 2001/2002
- D-49-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 9. aktualisierte Ausgabe WS 2002/2003
- D-61-1997 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Leitfaden Blockpraktikum. 1. Ausgabe 1997
- D-62-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Leitfaden Blockpraktikum. 2. Aktualisierte Ausgabe 1998
- D-71-1998 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Sommersemester 1998
- D-72-1998 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Wintersemester 1998/99
- D-73-1999 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe

Sommersemester 1999

- D-74-1999 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Wintersemester 1999/2000
- D-81-2002 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung. 4. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2002
- D-82-2003 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung. 5. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2003
- D-83-2003 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung. 6. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2003

Referendariat und Einstellung

- D-91-1998 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Informationen zum Vorbereitungsdienst für Lehrämter. 1. Ausgabe 1998
- D-92-1998 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Informationen zum Vorbereitungsdienst für Lehrämter. 2. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 1998
- D-93-1998 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Einstellungs-chancen und -verfahren für Lehrerinnen und Lehrer in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 1. Ausgabe 1998
- D-94-1999 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 3. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 1999
- D-95-2000 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 4. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2000
- D-96-2002 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 5. Überarbeitete Ausgabe 2002
- D-97-2003 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 6. Überarbeitete Ausgabe 2003

Fort- und Weiterbildung

- D-81-2002 PADERBORNER LEHRERBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“. 4. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe

- 2002
- D-82-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“. 5. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2003
- D-101-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM UND FACHBEREICH 1 (Hrsg.): Informationen zum Studienkurs Praktische Philosophie 2000-2002. 2. aktualisierte Ausgabe 2001
- D-102-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 1. Ausgabe SS 2002
- D-103-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 2. Ausgabe WS 2002/2003
- D-104-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 3. Ausgabe SS 2003